

Der im Voraus zu zahlende Abonnements-Betrag beträgt...

Neue Podzer Zeitung

Inserate kosten: Auf der 1. Seite pro 4-gelaperte Spaltenzeile...

Erscheint wöchentlich 12 Mal.

Redaktion, Administration und Expedition Petrifaner-Straße Nr. 15.

Filiale der Expedition in Lodz, Petrifanerstr. 146 in der Buchhandlung von H. Poren.

Telephon Nr. 271.

9. Jahrgang.

Freitag, den (6.) 19. August 1910.

Abonnements-Exemplar.

Der Vormundschaftrrat der Handelskurse des Christl. Commisvereins zur gegenf. Unterstützung in Lodz



macht hierdurch bekannt, daß die vom Ministerium d. Handels und der Industrie bestätigten

Handelskurse

am 1. September a. e. beginnen. Zu den Unterrichtsfächern gehören: Buchführung, Handelsrecht, die russische, polnische, deutsche, französische und englische Sprache...

Heilanstalt für Haut- u. Geschlechtskrankheiten, Röntgen- u. Lichtheilinstitut der Drr. L. Falk, Z. Golc und St. Jelnitzki

Aufnahme stationärer Kranker (in Einzelzimmern und allgemeinen Krankenzellen) von 2-5 Rbl. täglich. Täglich ambulatoischer Empfang unbemittelter Patienten: Konsultation 60 Kop.

„Urania = Theater“

Edle Vertreter und Gastgeberinnen. Täglich grandiose Familien-Variété-Vorstellungen. Am 1. und 16. jeden Monats neue Kritiken und neue Bilder.

Ministerium des Innern ist zu einer Sitzung zusammengetreten, in der beraten werden soll, wie weit die belgische Regierung für die Schäden der Ausstellung zur Verantwortung gezogen werden könne.

Der Brand der Weltausstellung.

Brüssel, 18. August. Kaiser Wilhelm hat dem belgischen König eine Depesche geschickt, in der er ihm sein Beileid zu dem Brüsseler Unglück ausdrückt.

Zu den bei dem Brande der belgischen Abteilung geschädigten Persönlichkeit gehört auch die Gräfin Longay. Sie hatte einen verbesserten Apparat für Gasheizung angefertigt, der nun zerstört worden ist.

Einige Blätter bringen die Nachricht, daß durch den Brüsseler Brand auch die Besuchreise Kaiser Wilhelms am belgischen Hofe fraglich geworden sei.

Um den geschädigten kleinen Fabrikanten und brotlos gewordenen Beamten der Ausstellung zu Hilfe zu kommen, werden in Brüssel große Wohltätigkeitsfeste veranstaltet werden.

Möglicher Tod des Präsidenten von Chile.

Bremen, 17. August. Der chilenische Präsident Pedro Montt ist hier gestern Abend um 11 Uhr 50 Minuten, einige Stunden nach seinem Eintreffen in Bremen, einem Schlaganfall erlegen.

„Kaiser Wilhelm der Große“ ein, zugleich mit dem Bürgermeister von New York Gaynor, auf den, kurz nachdem ihn Präsident Montt begrüßt hatte, das bekannte Attentat verübt wurde.

Nachdem die Herren sich hier umgekleidet hatten, ließen sie sich um 9 1/2 Uhr zum Abendessen nieder, an dem außer dem Gefolge nur die zum Empfang Erschienenen sowie der chilenische Konsul, insgesamt zwölf Personen, teilnahmen.

Die Leiche befand sich heute vormittag noch im Sterbezimmer, um dort durch einen hiesigen Anatomen einbalsamiert und dann vielleicht in der hiesigen St. Johann-Kirche aufgebahrt zu werden.

Aus dem Leben Montts.

Montt ist als amtierender Präsident der Republik Chile, zu deren Oberhaupt er am 18. September 1906 vom chilenischen Kongress auf fünf Jahre, also bis zum 18. September 1911, zum Präsidenten gewählt worden war.

In seiner ganzen politischen Tätigkeit hatte er sich derartig das Vertrauen seiner Mitbürger erworben, daß im Jahre 1906 ihn alle Parteien mit Ausnahme der Liberalen als Präsidenten kandidaten proklamirten.

Montt galt als ein Freund der Deutschen, deren Sprache er völlig beherrschte. Auch sein Vater war als Freund des Deutschen bekannt.

Die letzte Etappe des französischen Rundfluges.

Die letzte 120 Kilometer lange Strecke der Aeroplankonkurrenz in Ostfrankreich führte heute von Anisens nach Paris. Die Route geht heute fast nördlich über Breteil, Beauvais, Meriv, Saint Denis, um auf demselben Exerzierplatz von Issy unter den Mauern von Paris zu enden.

„Kaiser Wilhelm der Große“ ein, zugleich mit dem Bürgermeister von New York Gaynor, auf den, kurz nachdem ihn Präsident Montt begrüßt hatte, das bekannte Attentat verübt wurde.

Die Ankunft der Flieger in Paris.

Paris, 17. August. Der Exerzierplatz von Issy les Moulinsang ist auf allen Seiten von Truppenordons umzogen, die die riesige Menschenmenge abhalten.

Ueberfall auf eine Hochzeitsgesellschaft.

Breslau, 18. August. In Michalkowitz in Oberschlesien wurde eine Hochzeitsgesellschaft, als sie mit dem Nachzuge fortfahren wollte, von etwa zwanzig meist jungen Leuten mit Steinen und Revolvergeschossen bis zum Bahnhof verfolgt.

Die portugiesischen Wahlen.

Nach hier eingelaufenen Nachrichten aus Lissabon machen die Republikaner ungeheure Anstrengungen für die Wahlen am 28. August. Gestern wurden 53 Versammlungen in Lissabon, Coimbra, Oporto und Figueiro abgehalten.





